

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Donnerstag, 28.05.26, 20:30 Uhr

Zunächst ruhiges Hochdruckwetter, dabei sehr warm. Ab Freitagnachmittag
teils kräftige Gewitter.

Wetter- und Warnlage:

Unter Hochdruckeinfluss bestimmt zunächst warme bis sehr warme und trockene
Luft das Wetter. Mit Annäherung eines Tiefs über der Nordsee fließt ab
Freitag zunehmend feuchte und zu Gewittern neigende Luft von Nordwesten in
den Vorhersagebereich.

GEWITTER:

Ab Freitagnachmittag im Nordwesten teils kräftige Gewitter mit Starkregen
um 20 l/qm in einer Stunde, sowie kleinkörniger Hagel und starken bis
stürmischen Böen um West zwischen 60 und 70 km/h (Bft 7-8). Lokal auch
Unwetterpotential durch heftigen Starkregen um 25 l/qm, größeren Hagel und
Sturmböen bis 85 km/h (Bft 9) nicht völlig ausgeschlossen. In der Nacht zum
Samstag südostwärts verlagernd und abschwächend.

Am Samstag im Tagesverlauf wieder zunehmende Gewittergefahr mit Starkregen
um 20 l/qm in einer Stunde, kleinkörnigem Hagel und starken bis stürmischen
Böen zwischen 55 und 70 km/h (Bft 7-8). Lokal Unwetter durch heftigen
Starkregen um 30 l/qm, Hagel und Sturmböen bis 85 km/h (Bft 9) nicht völlig
ausgeschlossen.

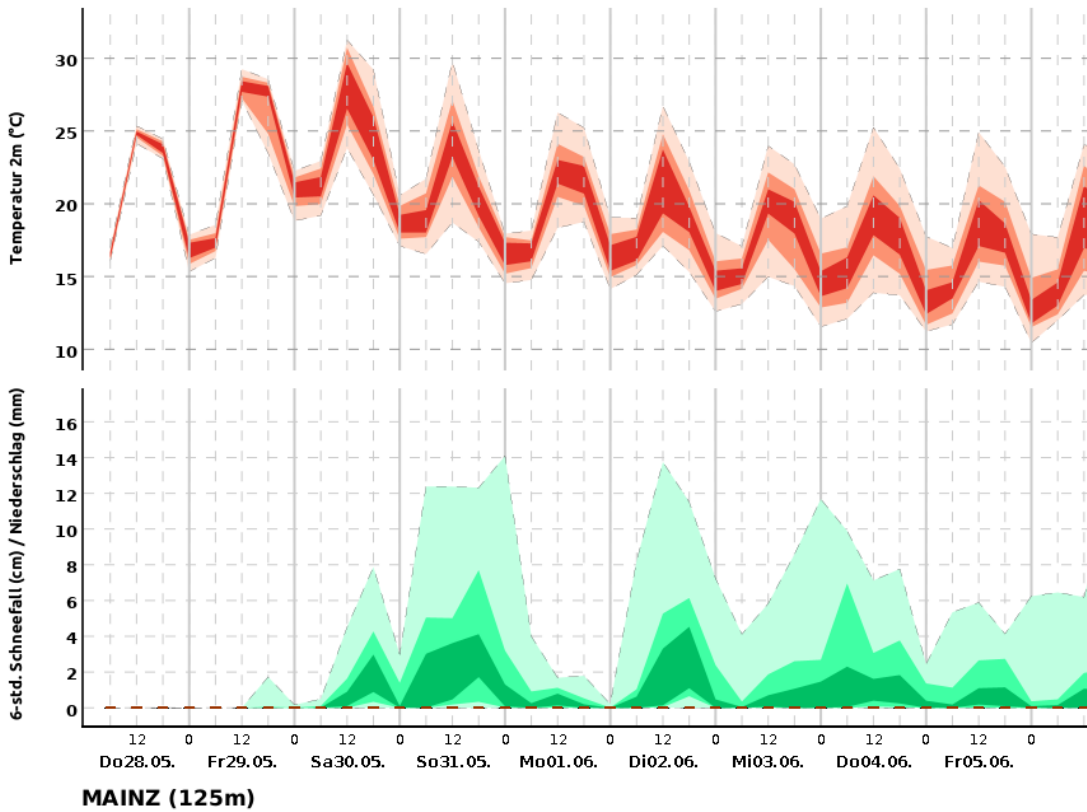
In der Nacht zum Sonntag noch einzelne Gewitter mit Starkregen um 20 l/qm
in einer Stunde möglich.

Warnlage Mittelfrist:

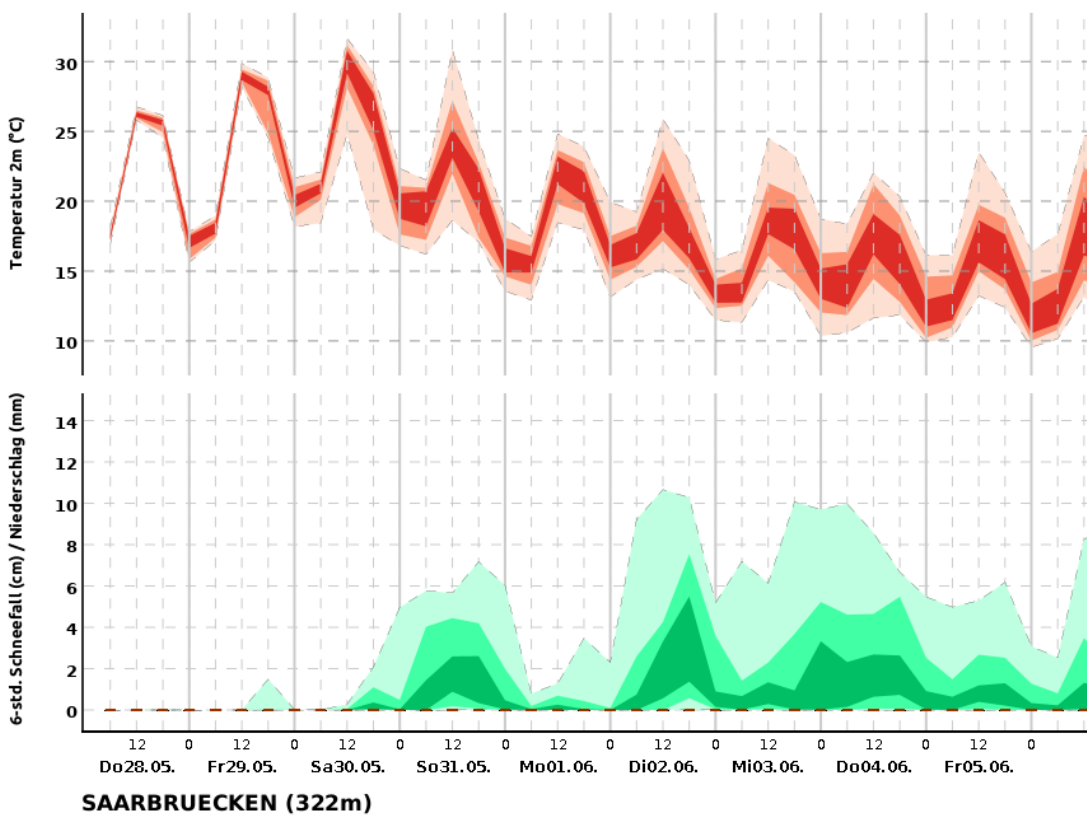
Am Sonntag im Tagesverlauf erneut auflebende Gewittertätigkeit. Dabei
Starkregen, Windböen und kleinkörniger Hagel wahrscheinlich. Unwetter
bezüglich Starkregen nicht ganz ausgeschlossen.

Ab Sonntagabend allmählich nach Osten abziehende Gewitter.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine
Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*



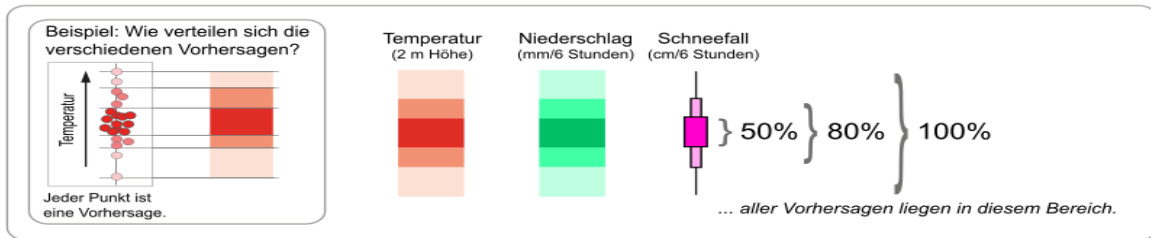
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: Freitag, 29.05.26, 04:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, vh